



*Modular und mobil:*  
**Neuausrichtung des bundesweiten  
Monitorings seltener Brutvögel  
(MsB)**

**Sven Trautmann, Malte Busch  
Dachverband Deutscher Avifaunisten (DDA)**

**16.06.2022**



## Gliederung

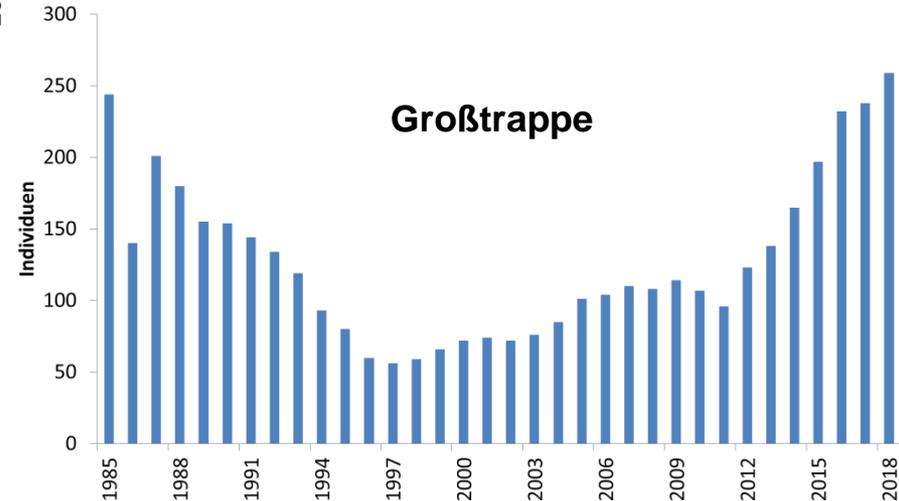
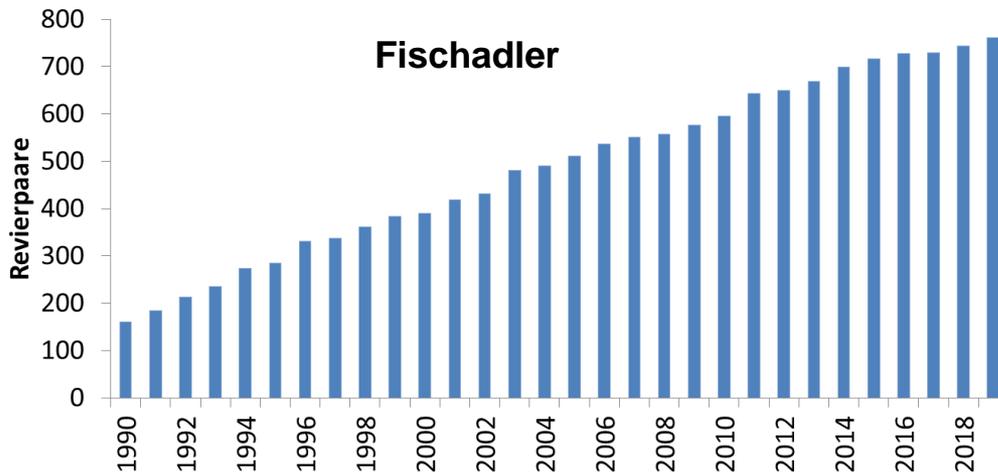
- MsB aktuell und zukünftig
- Stand der MsB-Module in MV
- Mitmachen
- Koordination





# MsB aktuell und zukünftig

**Status quo:** Heute werde alljährlich die Landesbestände von 90 seltenen Brutvogelarten bei allen Bundesländern abgefragt → wertvolle Langzeitdatenreihen für vielen Arten



## Herausforderungen:

- Landesbestände zumeist Schätzungen auf Basis unterschiedlicher Voraussetzungen
  - Qualität variiert
  - geringe Standardisierung
  - beides problematisch für Vergleichbarkeit
- Landesbestände (1 Wert pro BL und Jahr) für weitergehende Auswertungen nicht ideal
  - stark aggregiert
  - Daten auf Basis der einzelnen Zählgebiete viel besser für Trendberechnungen
- Ableitung von Trends = primäres Ziel der Basisprogramme des Vogelmonitorings!
- Viele, gerade „mittelhäufige“ Arten, bisher nicht abgedeckt





# MsB aktuell und zukünftig

**Deshalb:** Entscheidung zur Neuausrichtung!

Ziel ist es, das MsB sukzessive zu einem

- **gebietsbezogenen**
- **stark standardisierten**
- **modular aufgebauten und**
- **online-basierten Monitoringprogramm**

zu entwickeln.

## Vorteile durch die Neuausrichtung des MsB

### für Mitarbeiter\*innen

- Klare einheitliche Vorgaben
- Aufwand überschaubar → Mitarbeit in mehreren Modulen
- Wohnortnahe Flächenwahl → Gebiet die man ohnehin regelmäßig besucht, können zu Monitoring-Flächen werden
- Fokus auf Arten von individuellem Interesse
- Reduktion der Schreibtischarbeit auf ein Minimum
- Neue Mitarbeiter\*innen-Kreise erschließen (*ornitho*-Nutzer\*innen)

### Für behördlichen Vogelschutz

- Beschleunigung der Datenfluss
- Erleichterung der Koordination (Daten gehen in einheitlichem Format an zentraler Stelle ein)





# **MsB-Module bundesweit und in MV**

## Welche MsB-Module gibt es inzwischen?

### ☐ Monitoring seltener Brutvögel

- Das Monitoring seltener Brutvögel
- Mitmachen beim MsB
- Bienenfresser
- Binnengewässerarten
- Graureiher
- Möwen und Seeschwalben
- ★ Rebhuhn
- Röhrichtbrüter
- Saatkrähe
- Spechte
- Uferschwalbe
- Wachtelkönig
- Wiesenlimikolen
- Zaunammer

**Modularer Aufbau**, um der Heterogenität des Artenspektrums Rechnung zu tragen  
 → einzelne Arten oder Artengruppen mit zugeschnittenen Methoden erfassen

- **2019:** Koloniebrüter-Module (Graureiher, Saatkrähe, Uferschwalbe)
- **2020:** Spechte, Wiesenlimikolen, Wachtelkönig
- **2021:** Binnengewässer, Röhrichtbrüter, Möwen & Seeschwalben, Zaunammer
- **2022:** Rebhuhn



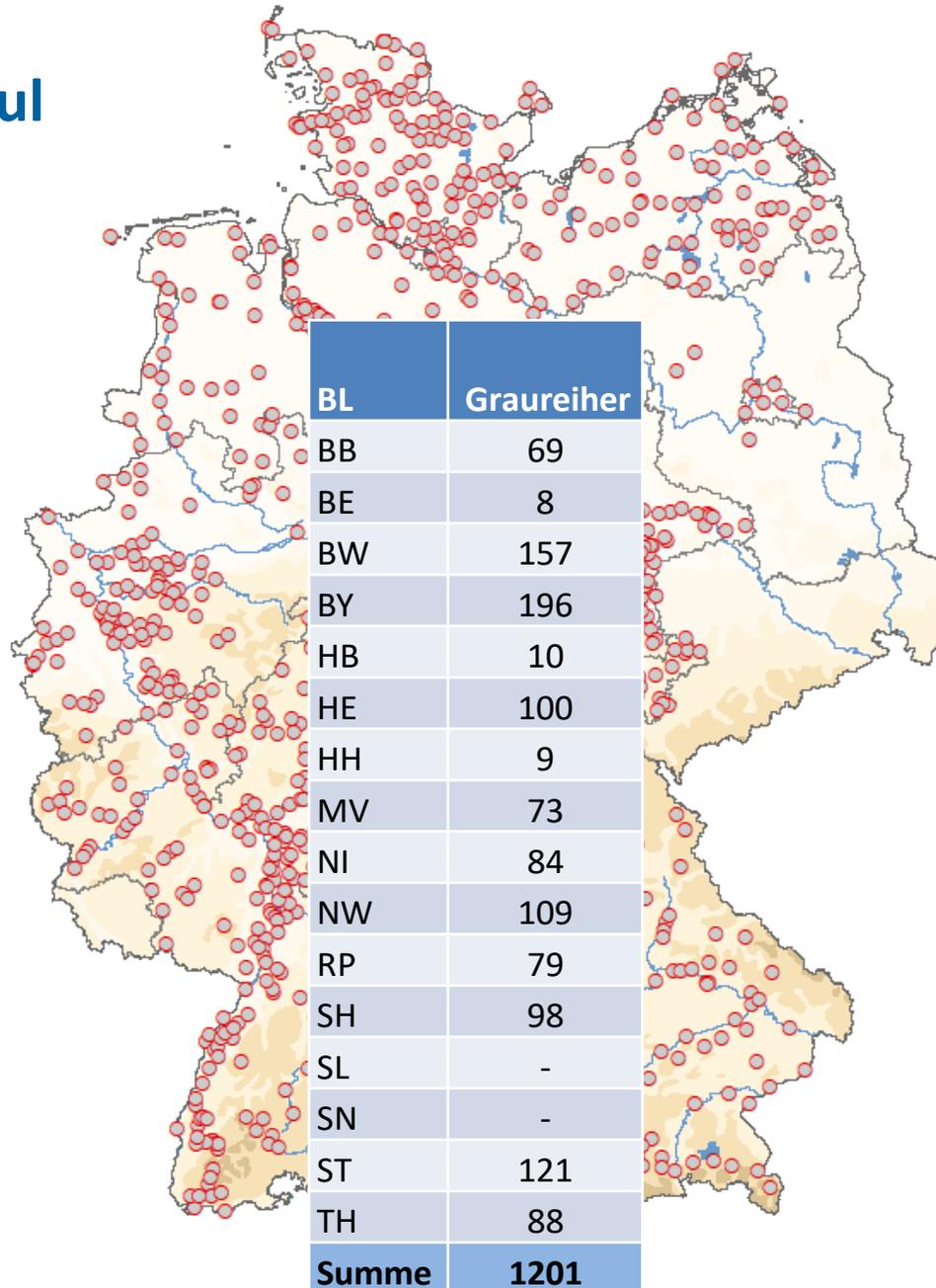
# Graureiher-Modul

## Kulisse

- Start des Moduls 2019
- Inzwischen gute bundesweite Abdeckung erreicht
- 2022: Zählgebiete in 14 Bundesländer
- Aktuell 1201 Koloniestandorte als Zählgebiete abgegrenzt und in *ornitho* hinterlegt (Stand Juni 2022)

## Methode

- Einmalige Zählung **intakter Nester** kurz vor Laubaustrieb

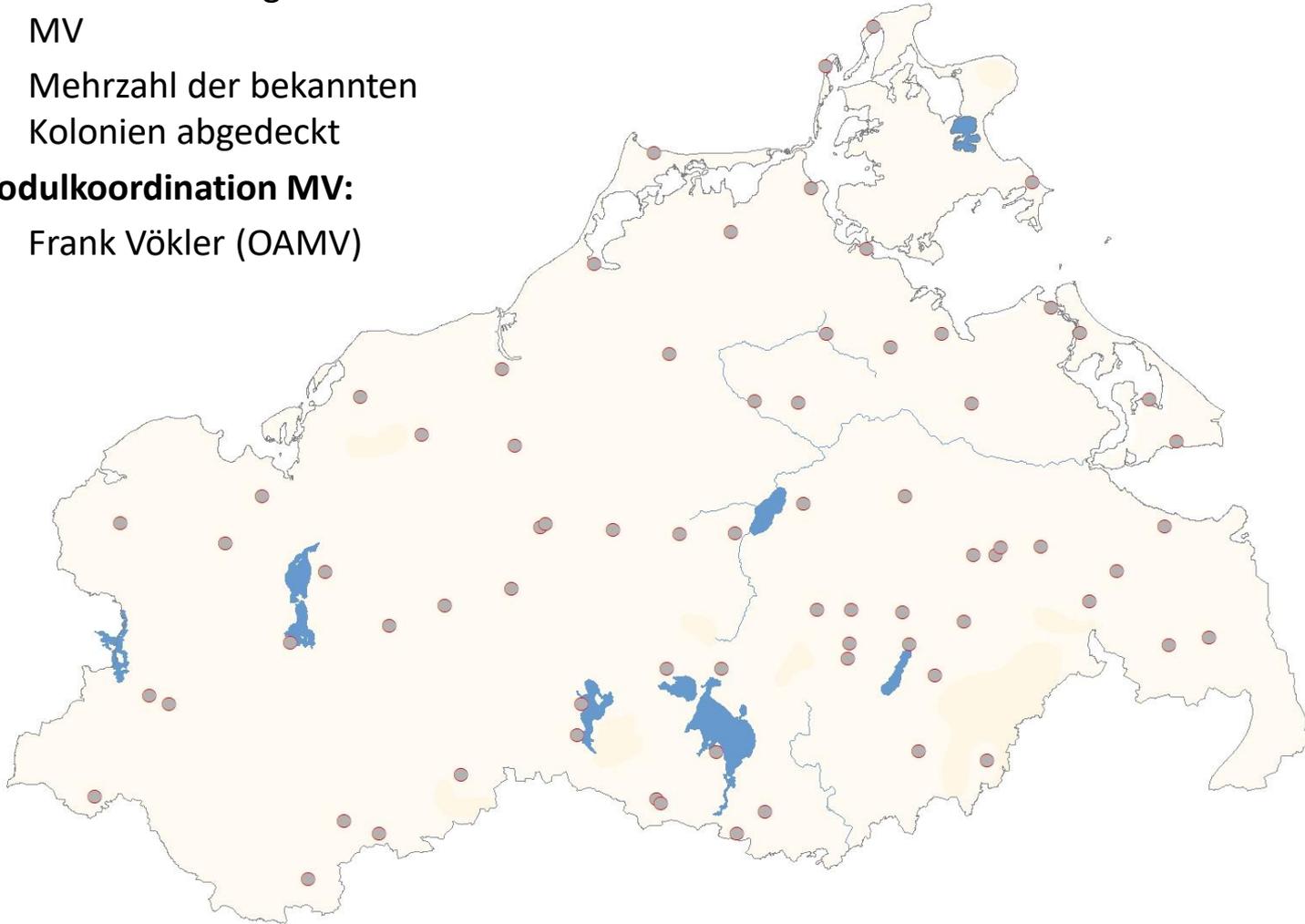


## Kulisse in MV

- Aktuell 73 Zählgebiete in MV
- Mehrzahl der bekannten Kolonien abgedeckt

## Modulkoordination MV:

- Frank Vökler (OAMV)





# Datenrücklauf

## DE 2021:

- bundesweit 9.609 intakte Nester aus 574 Zählgebiete gemeldet

## MV 2021:

- 2.115 intakter Nester aus 59 Zählgebieten gemeldet
- Darunter die bundesweit größte, über das MsB gemeldete Kolonie im Tierpark Ueckermünde mit 493 intakten Nestern!

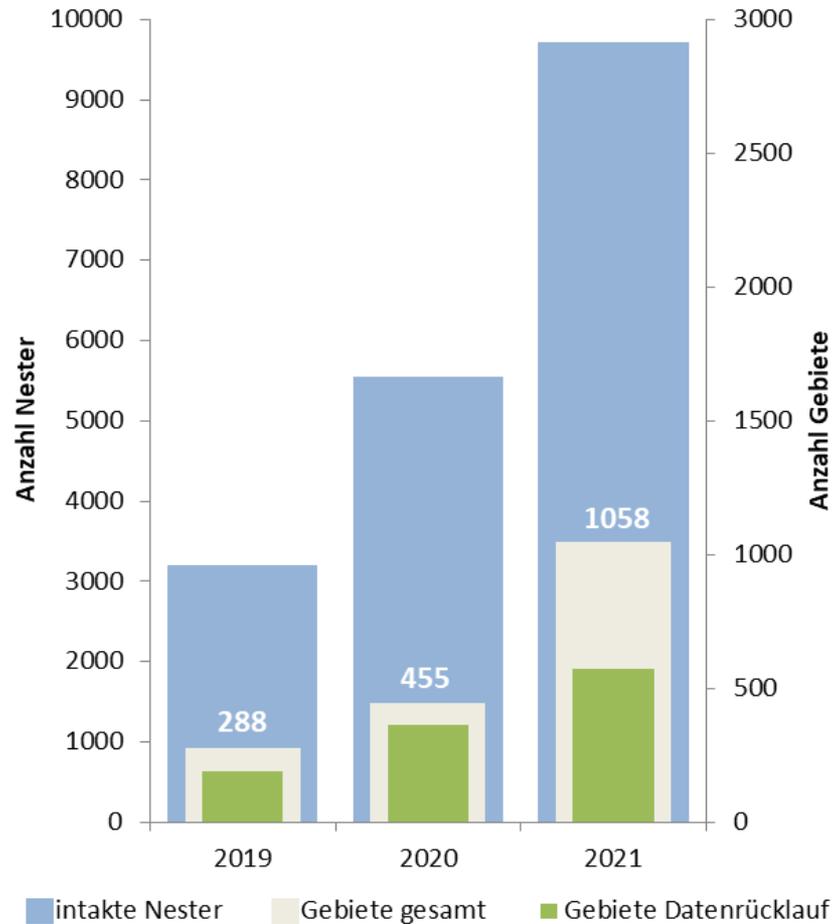




Foto: C. Gruneberg

Erfassung analog  
(seit jeher, auch  
künftig)



Foto: C. König

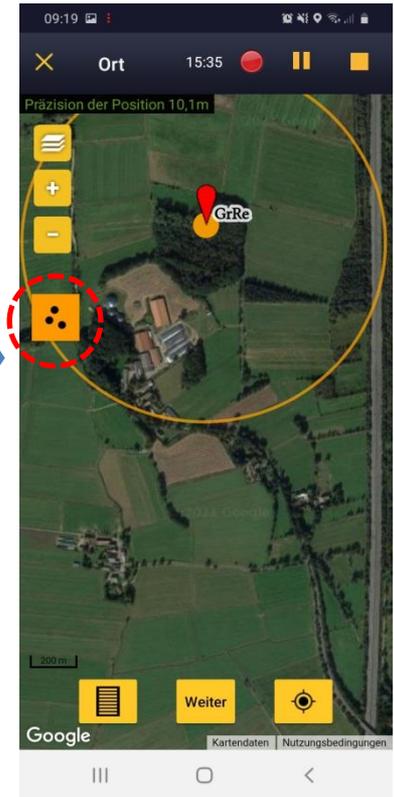
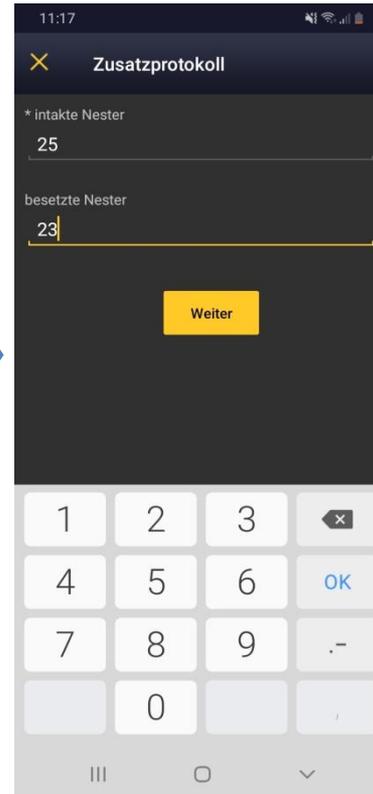
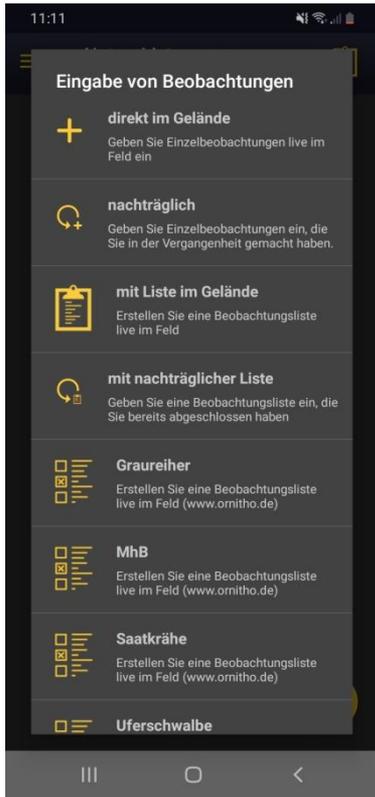
Erfassung mobil  
(seit 2020)



Foto: C. König



# Dateneingabe *NaturaList* (Beispiel Koloniebrüter)



# Dateneingabe *NaturaList* (Beispiel Koloniebrüter)

09:50

Ende der Liste

1 Beobachtung

Mittwoch, 10. März 2021 09:03:51 -> 09:50:18  
Dauer: 46 Minuten

**09:03** → **09:50**

Weitere Beobachter

\* Optische Ausrüstung

- Spektiv
- Fernglas
- keine
- Unbekannt

\* Erfassungsgrad

- ± vollständig
- Unvollständig
- Unbekannt

Erfassungsgrad (Bemerkungen)



09:50

Ende der Liste

Unbekannt

\* Zählbedingungen allgemein

- Günstig / normal
- Mäßig beeinträchtigt
- Schlecht / stark beeinträchtigt
- Unbekannt

Zählbedingungen (Bemerkungen)

Bedeutende Veränderungen seit letzter Erfassung?

Kommentar (Optional)

Ich habe alle Vogelarten des Erfassungsprogramms gezählt.



# Überblick zum aktuellen Stand des Onlinegangs von MsB-Erfassungseinheiten (Stand Juni 2022)

- Eine ganze Reihe weiterer MsB-Module ist inzwischen in kleinerem Umfang in MV angelaufen
- Teils gibt es bereits Modulkoordinatoren, teils werden diese noch gesucht

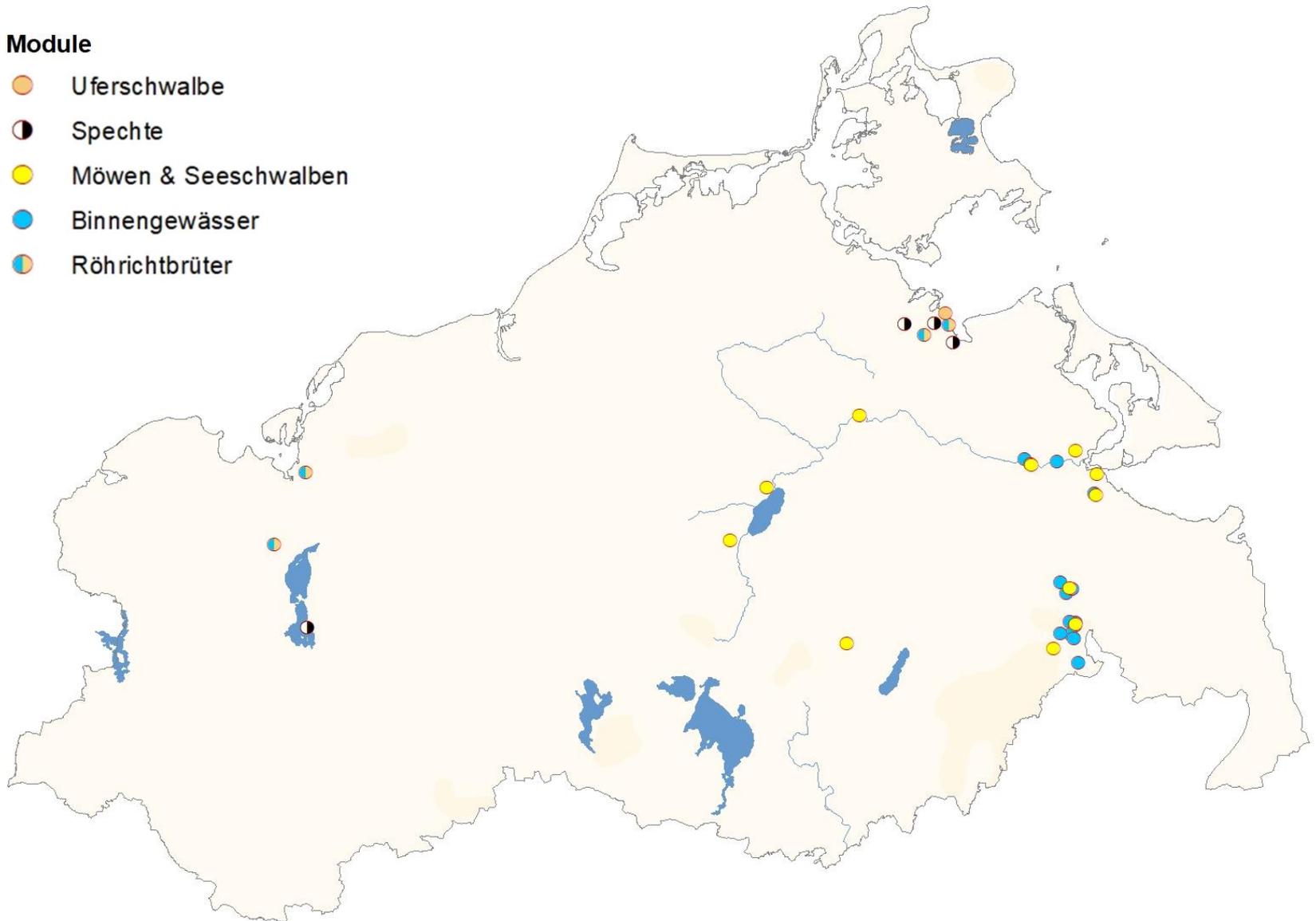
BL	Graureiher	Saatkrähe	Ufer-schwalbe	Spechte	Wachtelkönig	Wiesen-limikolen	Möwen & Seeschwalben	Binnen-gewässer	Röhricht-brüter	Zaun-ammer	Rebhuhn (MsB/Projekt)
BB	69	27	117	26	33	4	117	-	2	-	14/51
BE	8	5	2	17	-	-	-	6	8	-	-
BW	157	131	57	107	-	-	-	9	12	45	385/-
BY	196	286	54	238	-	1	120	-	-	-	31/375
HB	10	18	-	-	1	-	13	-	-	-	1/-
HE	100	33	6	141	-	-	-	-	-	-	325/249
HH	9	104	8	9	5	31	2	-	-	-	-
<b>MV</b>	<b>73</b>	<b>-</b>	<b>1</b>	<b>4</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>11</b>	<b>14</b>	<b>4</b>	<b>-</b>	<b>6/-</b>
NI	84	4	31	46	24	250	9	1	-	-	7/277
NW	109	-	102	47	21	-	23	54	2	-	68/71
RP	79	216	58	66	35	34	11	29	11	33	51/-
SH	98	154	206	26	84	350	56	-	1	-	71/72
SL	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-
SN	-	20	60	18	-	-	-	2	13	-	5/-
ST	121	112	46	24	14	14	19	16	2	-	70/-
TH	88	20	41	11	9	-	-	-	1	-	31/629
<b>Summe</b>	<b>1201</b>	<b>1130</b>	<b>789</b>	<b>782</b>	<b>226</b>	<b>684</b>	<b>381</b>	<b>131</b>	<b>56</b>	<b>78</b>	<b>1065/1724</b>

→ über alle MsB-Module aktuell **8.247** Erfassungseinheiten, **113** davon in MV

# Weitere MsB-Module in MV

## Module

-  Uferschwalbe
-  Spechte
-  Möwen & Seeschwalben
-  Binnengewässer
-  Röhrichtbrüter



## Modulkoordination

 Uferschwalbe

*vakant*

 Spechte

*vakant*

 Möwen & Seeschwalben

Michael Tetzlaff

 Binnengewässer

Michael Tetzlaff

 Röhrichtbrüter

Michael Tetzlaff



# Module Binnengewässer und Röhrichtbrüter

Foto: E. Greiner

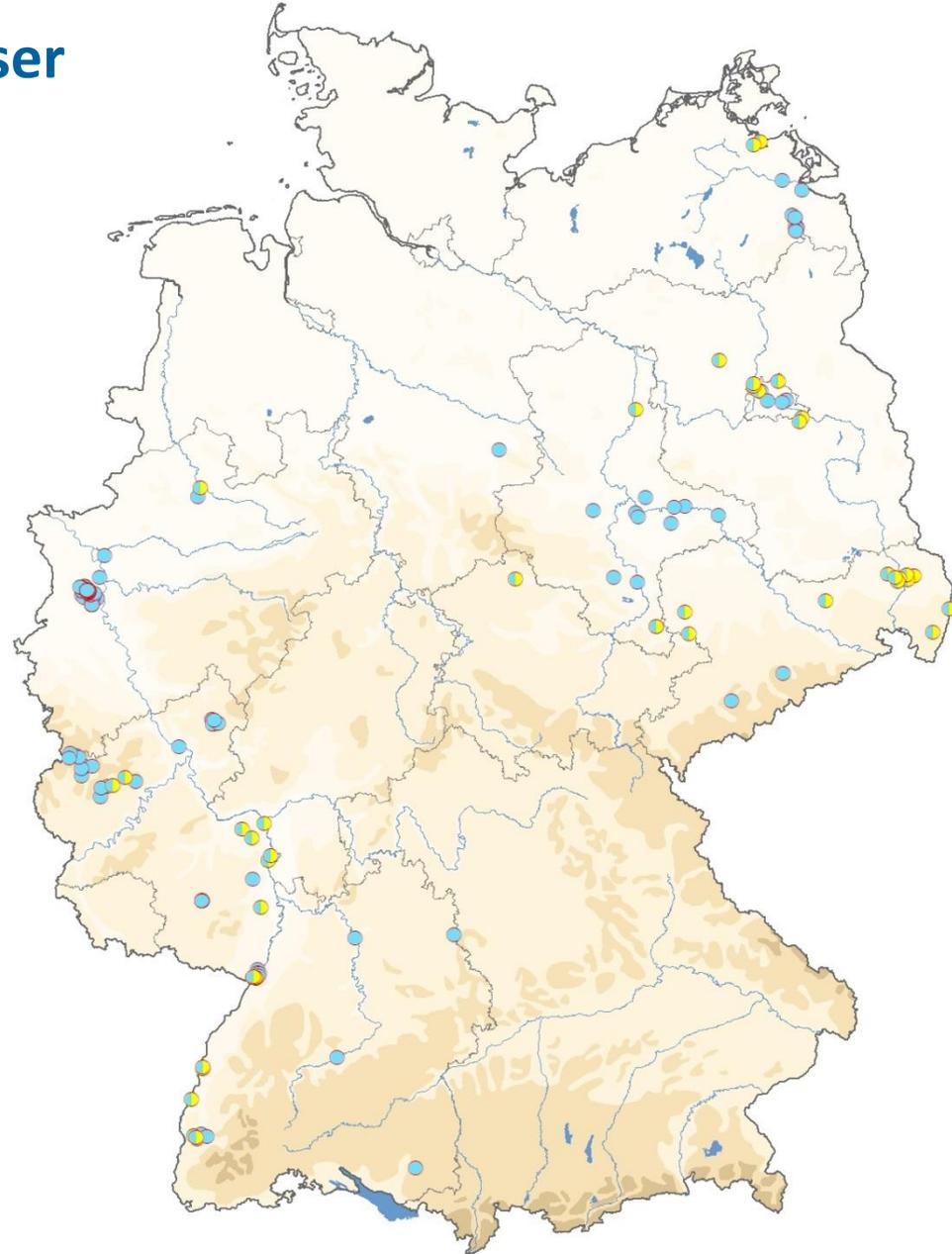


Foto: K. Berlin

# MsB Module Binnengewässer und Röhrichtbrüter

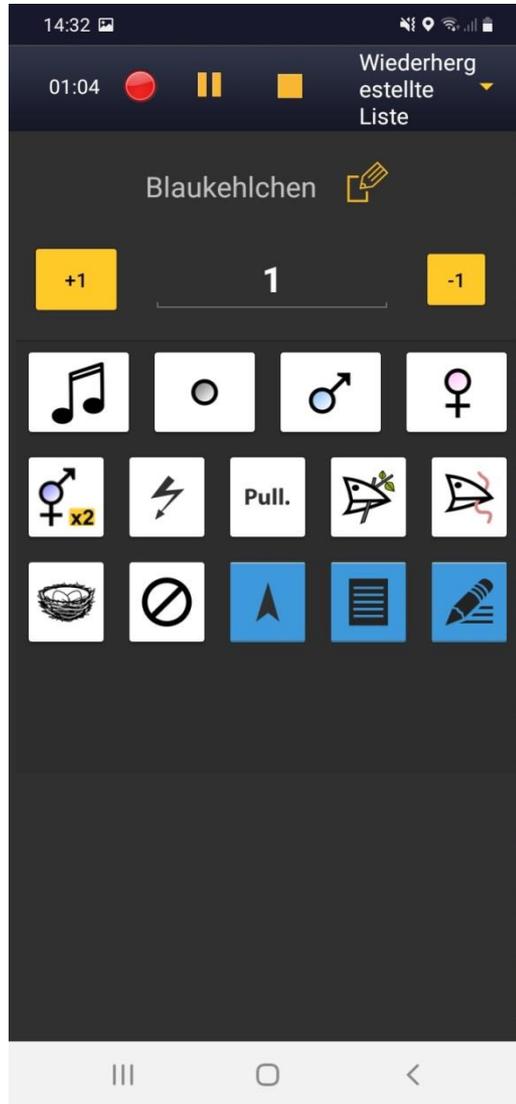
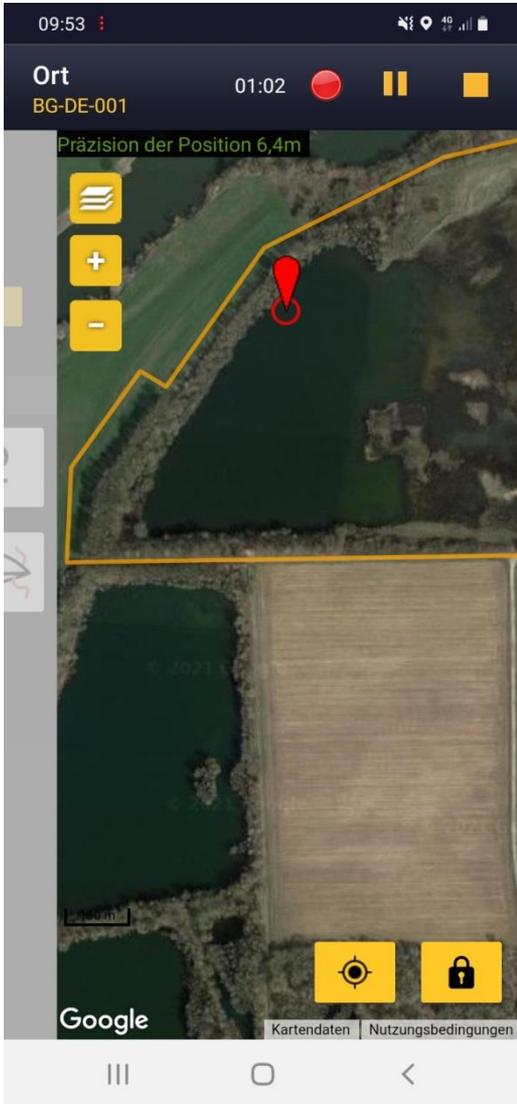
## Beide Module sind 2021 angelaufen

- großes Potential, viele Arten auf einmal abzudecken!
- Binnengewässer-Modul: Max. 39 Arten (Lappentaucher, Gänse, Enten, Säger, Rallen, typische Fließgewässerarten)
- Röhrichtbrüter-Modul: Max. 19 Arten (röhrichtbrütende Singvogelarten, Rallen, Dommeln)
- In MV aktuell 14 Binnengewässer-Zählgebiete und 4 Röhricht-Zählrouten
- Besonders interessante Module für das gewässerreiche MV
- Interessententem können sich an den Modulkoordinator Michael Tetzlaff wenden





# Umsetzung - NaturaList





# Wo finde ich weitergehende Informationen?



# Alle Informationen auf einen Blick

<b>▼ Vogelmonitoring</b>
<b>☒ Brutvögel</b>
<b>+</b> Monitoring häufiger Brutvögel
<b>☒</b> Monitoring seltener Brutvögel
- Das Monitoring seltener Brutvögel
- Mitmachen beim MsB
- Bienenfresser
<b>- Binnengewässerarten</b>
- Graureiher
- Möwen und Seeschwalben
- Röhrichtbrüter
- Saatkrähe
- Spechte
- Uferschwalbe
- Wachtelkönig
- Wiesenlimikolen
- Zaunammer

<https://www.ornitho.de/>

## Binnengewässerarten

### Brutbestandsmonitoring Binnengewässerarten



Haubentaucher (*Podiceps cristatus*)  
Foto: R. Weise

Machen Sie mit bei der Erfassung der Brutvogelarten von Binnengewässern! Für BeobachterInnen mit Übung in der Bestimmung von Enten, Gänsen, Schwänen und Lappentauchern ist die Teilnahme an diesem Modul des Monitoring seltener Brutvögel (MsB) problemlos möglich. Der zeitliche Aufwand zur Mitarbeit ist überschaubar.

Auf Wunsch kann das Artenset des Röhrichtbrüter-Moduls als „erweiterte Artenliste“ miterfasst werden, wenn es die örtlichen Gegebenheiten erlauben und der gewählte Erfassungsansatz (hier: Zählgebiet) aussagekräftige Ergebnisse für beide Artengruppen liefern kann.

**Wichtig:** Bitte zählen Sie nicht, ohne vorher mit der zuständigen Koordinierungsstelle Rücksprache gehalten zu haben! Sie können Daten für das Monitoringprogramm bei [ornitho.de](http://ornitho.de) oder über [NaturaList](http://NaturaList) auch nur dann eintragen, wenn Sie entsprechende Rechte dazu haben.

Eine Übersicht der KoordinatorInnen finden sie unter [„Mitmachen beim MsB“](#).

Steckbrief	
<b>Erforderliche Kenntnisse</b>	sichere visuelle und zum Teil auch akustische Bestimmung der Brutvogelarten von Binnengewässern (Still- und Fließgewässern); Fähigkeit seine Umgebung konzentriert auf diese Artengruppe zu prüfen
<b>Ausrüstung</b>	Fernglas, Spektiv, ggf. Zähluhr
<b>Wo wird erfasst?</b>	Seen, Teiche, Flüsse, Bäche, Rieselfelder, ggf. Feuchtgrünland
<b>Artenspektrum</b>	Lappentaucher, Schwäne, Gänse, Enten, Säger, Rallen, typische Fließgewässerarten (insgesamt max. 39 Arten)
<b>Anzahl Begehungen</b>	3 Begehungen
<b>Tageszeit</b>	frühe Morgenstunden bis max. Mittag
<b>Jahreszeit</b>	Frühjahr/Sommer: Anfang April bis Mitte Juni
<b>Dauer einer Erfassung</b>	meist 2 bis 3 Stunden zzgl. An- und Abfahrt; Dauer abhängig von der Größe des Zählgebiets
<b>Aufbereitung der Daten</b>	geringer Aufwand: Übermittlung der Rohdaten
<b>Vereinbarkeit mit Berufstätigkeit</b>	hoch, der Aufwand ist mit drei Zählungen überschaubar und der Wochentag kann frei innerhalb der mehrwöchigen Erfassungszeit gewählt werden
<b>Wofür wird's gebraucht?</b>	regionale, nationale und internationale Trends seltener Brutvögel; Ermittlung bedeutender Vorkommensgebiete; Grundlage für Schutzmaßnahmen

#### Wie wird gezählt?

Alles Wichtige zu dieser Frage finden Sie im [Merkblatt](#) ["Brutbestandsmonitoring Binnengewässerarten"](#).

#### Dateneingabe in *NaturaList*



Wie die Dateneingabe über die App *NaturaList* funktioniert, erfahren Sie in der Anleitung ["Hinweise zur Erfassung von Binnengewässerarten über die App NaturaList"](#).

#### Dateneingabe in *ornitho.de*

Wie die Dateneingabe über *ornitho.de* funktioniert, erfahren Sie in der Anleitung ["Hinweise zur Erfassung von Binnengewässerarten über ornitho.de"](#).

[https://www.ornitho.de/index.php?m\\_id=20117](https://www.ornitho.de/index.php?m_id=20117)

▼ Vogelmonitoring	
☐	Brutvögel
+	Monitoring häufiger Brutvögel
☐	Monitoring seltener Brutvögel
-	Das Monitoring seltener Brutvögel
-	Mitmachen beim MsB
-	Bienenfresser
-	Binnengewässerarten
-	Graureiher
-	Möwen und Seeschwalben
-	Röhrichtbrüter
-	Saatkrähe
-	Spechte
-	Uferschwalbe
-	Wachtelkönig
-	Wiesenlimikolen
-	Zaunammer

<https://www.ornitho.de/>

## Machen Sie mit beim Monitoring seltener Brutvögel!



Kartierung an der Portgerenstafel.  
Foto: C. Grüneberg

Das MsB eignet sich hervorragend für den Einstieg ins Vogelmonitoring!

Warum?

1. Für viele Module die nur einzelne oder wenige Arten umfassen, sind keine umfassenden Artenkenntnisse notwendig.
2. Geeignete, ihnen bekannte und wohnortnahe Erfassungseinheiten, können vorgeschlagen und etabliert werden.
3. Einfache, klare und wenig zeitintensive Erfassungsvorgaben.

Das MsB ist modular aufgebaut und wird sukzessiv erweitert. Eine aktuelle Übersicht der verfügbaren Module finden Sie in der nachfolgenden Tabelle – klicken Sie in eine Zeile, um die Koordinator:innen ein-/auszublenzen:

Modul	Verfügbar in den Ländern	Anleitung	Merkblatt
<b>Binnengewässer</b>	BB, BE, BW, BY, HE, MV, RP, SN, ST, TH	<a href="#">Link</a>	<a href="#">Merkblatt</a>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• BB: <a href="#">Maik Jurke</a></li> <li>• BE: <a href="#">Johannes Schwarz</a></li> <li>• BW: <a href="#">Mathias Kramer</a></li> <li>• BY: <a href="#">Michael Schmolz</a></li> <li>• HE: <a href="#">Stefan Stübing</a> und <a href="#">Tobias Reinert</a></li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• MV: <a href="#">Michael Tetzlaff</a></li> <li>• RP: <a href="#">Christian Dietzen</a></li> <li>• SN: <a href="#">Markus Ritz</a></li> <li>• ST: <a href="#">Stefan Fischer</a></li> <li>• TH: <a href="#">Stefan Frick</a></li> </ul>	
<b>Graureiher</b>	BB, BE, BW, BY, HB, HE, HH, NI, NW, MV, RP, SN, SH, ST, TH	<a href="#">Link</a>	<a href="#">Merkblatt</a>
<b>Möwen und Seeschwalben</b>	BB, BE, BY, HB, HH, MV, NI, NW, RP, SH, SN, ST	<a href="#">Link</a>	<a href="#">Merkblatt</a>
<b>Rebhuhn</b>	BB, BW, BY, HE, NW, RP, SH, SN, ST, TH	<a href="#">Link</a>	<a href="#">Merkblatt</a>
<b>Röhrichtbrüter</b>	BB, BE, BW, BY, HE, MV, RP, SH, SN, ST, TH	<a href="#">Link</a>	<a href="#">Merkblatt</a>
<b>Saatkrähe</b>	BB, BE, BW, BY, HB, HE, HH, RP, SH, SN, ST, TH	<a href="#">Link</a>	<a href="#">Merkblatt</a>
<b>Spechte</b>	BB, BE, BW, BY, HE, HH, NW, RP, SH, SN, ST und TH	<a href="#">Link</a>	<a href="#">Merkblatt</a>
<b>Uferschwalbe</b>	BB, BE, BW, BY, HE, HH, NW, RP, SH, SN, ST und TH	<a href="#">Link</a>	<a href="#">Merkblatt</a>
<b>Wachtelkönig</b>	BB, BY, HB, HE, HH, NI, NW, RP, SH, SN, ST und TH	<a href="#">Link</a>	<a href="#">Merkblatt</a>
<b>Wiesenlimikolen</b>	BB, BY, HE, HH, NI, SH, ST	<a href="#">Link</a>	<a href="#">Merkblatt</a>
<b>Zaunammer</b>	BW, BY, RP	<a href="#">Link</a>	<a href="#">Merkblatt</a>

**Wichtig:** Bitte zählen Sie nicht, ohne vorher mit der/dem zuständigen KoordinatorIn Rücksprache gehalten zu haben! Sie können Daten auf [ornitho.de](http://ornitho.de) auch nur eintragen, wenn Sie entsprechende Rechte dazu haben.

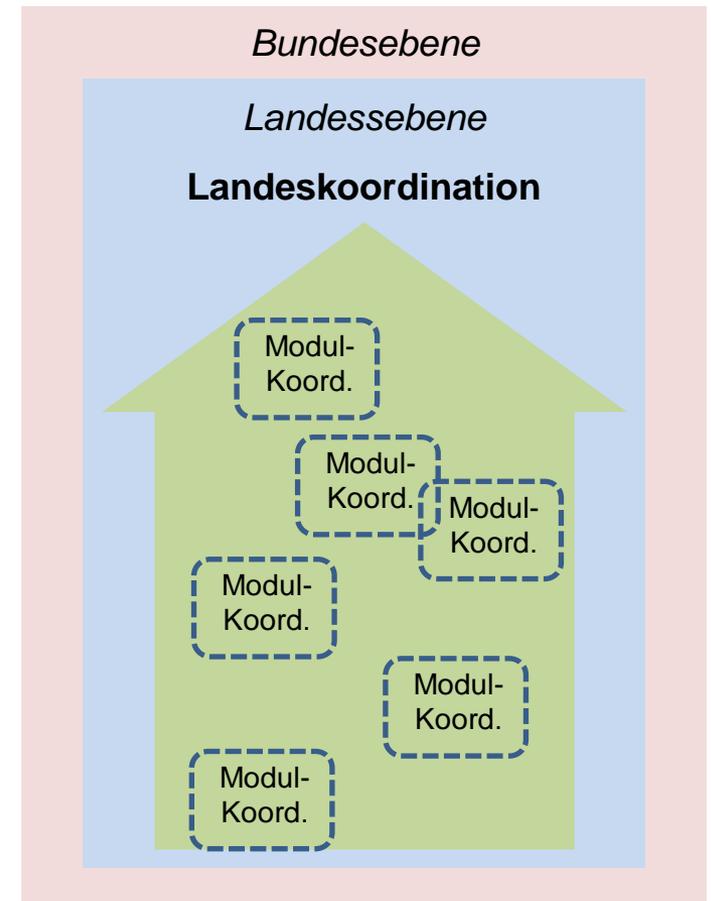
[https://www.ornitho.de/index.php?m\\_id=20106](https://www.ornitho.de/index.php?m_id=20106)



# Koordination

## Ein mögliches Modell

- Einsetzung von Modulkoordinatoren auf Landesebene, die sich um einzelne Arten und/oder Artengruppen kümmern → Arbeit auf möglichst viele Schultern verteilen
- MsB-Landeskoordinator, kann ggf. die Rolle eines „Superkoordinators“ übernehmen, bei dem alle Fäden zusammen fließen
- Erste positive Erfahrungen, dass sich engagierte Ornitholog\*innen auf Landesebene finden lassen  
→ Frank Vökler, Michael Tetzlaff
- Aber natürlich auch andere Modelle denkbar → DDA richtet sich nach Landesinteressen aus (OAMV Strukturen!)





- MsB-Neuausrichtung im vollen Gange!
- Vielfältige neuen Möglichkeiten der Beteiligung!
- Die Zukunft des MsB ist digital und modular
- Natürlich aber auch weiterhin manuelle Teilnahme an allen Programmen/Modulen möglich!



**Der DDA dankt allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, sowie den  
Koordinatoren  
im Rahmen des Vogelmonitorings für ihr großes Engagement!**

